

Was ist falsch an Gottes Zeitlinie? - Teil 15

Eine Bibelstudie von Pastor Riley vom 14. Januar 2012 mit ausdrücklicher Genehmigung zum Übersetzen und Veröffentlichen

Psalm 114

Er hängt mit dem Jahr 2014 zusammen. Dieser **Psalm** beginnt mit einem Bezug auf den einstigen Auszugs Israels aus Ägypten vor 3 500 Jahren.

Psalm 114, Verse 1-6

Als Israel aus Ägypten zog, das Haus Jakob aus dem Volk fremder Sprache, 2 da wurde Juda sein Heiligtum, Israel sein Herrschaftsgebiet. 3 Das Meer sah es und floh, der Jordan wandte sich zurück; 4 die Berge hüpfen wie Widder, die Hügel wie junge Schafe. 5 Was kam dich an, o Meer, dass du geflohen bist, du Jordan, dass du dich zurückwandtest, 6 ihr Berge, dass ihr hüpfet wie Widder, ihr Hügel wie junge Schafe?

Der Psalmist schildert hier Details von Ereignissen, die sich in jener Zeit auf der Erde zugetragen haben. Diese Einzelheiten werden nicht im **2. Buch Mose** erwähnt, in welchem Moses beschreibt, wie Gott, der HERR, Israel aus der Sklaverei Ägyptens befreite.

Hier wird gesagt, dass, als Israel das Land Ägypten verließ, das Meer in Aufruhr war, das Wasser des Jordan zurückging und Berge und Hügel sich bewegten. Das ist eine Bestätigung dafür, dass es zu dieser Zeit überall auf der Erde gewaltige geologische Umwälzungen gegeben hat. Andere Schriften, in denen von Israels Auszug aus Ägypten die Rede ist, zeigen auf, dass dies aufgrund eines Chaos im Sonnensystem über der Erde erfolgte.

Es gibt heute Berufsastronomen, Geologen und andere Wissenschaftler, die die alten Archive von verschiedenen Ländern und Völkern, welche es zu dieser Zeit schon gegeben hat, durchforstet haben. Sie sind zu der Überzeugung gekommen, dass die Wanderung des „Planeten X“ (Nibiru) durch unser Sonnensystem in jener Zeit viel mit all dem kosmischen, geologischen Chaos in den Himmeln und auf der Erde zu tun hatte. Die Autoren Immanuel Velikovsky und Donald W. Patten haben darüber einige Bücher geschrieben. Diejenigen von Gottes Volk, die genau wissen wollen, was da in der Zeit von Israels Exodus aus Ägypten in den Himmeln und auf der Erde geschah, sollten sich die Zeit nehmen, diese Bücher zu lesen.

Siehe auch Video vom 31. Oktober 2009:

<http://www.youtube.com/watch?v=KVRdrGX89DI>

Von daher ist es mehr als ein „Zufall“, dass sich der „Planet X“ gerade jetzt [*im Jahr 2012*] in unserem Sonnensystem befindet und bald wieder an der Erde vorbeiziehen wird, gerade rechtzeitig zu dem geplanten „Auszug“ von Gottes Volk aus diesem gegenwärtigen gottlosen Weltsystem. Ich weiß nicht, welchen Namen man diesem 10. Planet in unserem Sonnensystem zu dieser Zeit geben wird. Aber er befindet sich gerade jetzt in unserem Sonnensystem, unabhängig davon, wie viele Menschen sich weigern, das zu glauben.

Video vom 26. Januar 2012:

http://www.youtube.com/watch?v=LqX6DSGG-38&feature=player_embedded

Video vom 25. Juli 2012 – Nibiru über Florida

<http://www.youtube.com/watch?v=Q8O-D-Qc4Lo&feature=plcp>

Offenbarung Kapitel 6, Verse 12-17

12Und ich sah, als es das sechste Siegel öffnete, und siehe, ein großes Erdbeben entstand, und die Sonne wurde schwarz wie ein härener Sack, und der Mond wurde wie Blut; 13und die Sterne des Himmels fielen auf die Erde, wie ein Feigenbaum seine unreifen Früchte abwirft, wenn er von einem starken Wind geschüttelt wird. 14Und der Himmel entwich wie eine Buchrolle, die zusammengerollt wird, und alle Berge und Inseln wurden von ihrem Ort weggerückt. 15Und die Könige der Erde und die Großen und die Reichen und die Heerführer und die Mächtigen und alle Knechte und alle Freien verbargen sich in den Klüften und in den Felsen der Berge, 16und sie sprachen zu den Bergen und zu den Felsen: „Fallt auf uns und verbergt uns vor dem Angesicht dessen, der auf dem Thron sitzt, und vor dem Zorn des Lammes! 17Denn der große Tag Seines Zorns ist gekommen, und wer kann bestehen?“

Offenbarung Kapitel 8, Verse 6-12

6Und die sieben Engel, welche die sieben Posaunen hatten, machten sich bereit, in die Posaunen zu stoßen. 7Und der erste Engel stieß in die Posaune, und es entstand Hagel und Feuer, mit Blut vermischt, und wurde auf die Erde geworfen; und der dritte Teil der Bäume verbrannte, und alles grüne Gras verbrannte. 8Und der zweite Engel stieß in die Posaune, und es wurde etwas wie ein großer, mit Feuer brennender Berg ins Meer geworfen; und der dritte Teil des Meeres wurde zu Blut, 9und der dritte Teil der Geschöpfe im Meer, die Leben hatten, starb, und der dritte Teil der Schiffe ging zugrunde. 10Und der dritte Engel stieß in die Posaune; da fiel ein großer Stern vom Himmel, brennend wie eine Fackel, und er fiel auf den dritten Teil der Flüsse und auf die Wasserquellen; 11und der Name des Sternes heißt

Wermut. Und der dritte Teil der Gewässer wurde zu Wermut, und viele Menschen starben von den Gewässern, weil sie bitter geworden waren.
12Und der vierte Engel stieß in die Posaune; da wurde der dritte Teil der Sonne und der dritte Teil des Mondes und der dritte Teil der Sterne geschlagen, damit der dritte Teil von ihnen verfinstert würde und der Tag für den dritten Teil seiner Dauer kein Licht habe, und die Nacht in gleicher Weise.

Gottes Wort wird sich erfüllen! Ehre sei Gott!

Warum wurde der Psalmist von Gott dazu inspiriert, in diesem prophetischen Psalm über Israels Exodus zu sprechen? Die Antwort dürfte jedem, der sich mit biblischer Prophetie auskennt, klar sein. Diese Bibelstelle passt genau mit den Gerichten zusammen, die in der 1. Hälfte der 7-jährigen Trübsalzeit über die Erde ausgegossen werden (Offenbarung Kapitel 6-9). Ein Blick auf Israels Vergangenheit ist von daher auch ein Hinweis auf Israels Zukunft.

Prediger Kapitel 1, Verse 9-10

9Was [einst] gewesen ist, das wird [wieder] sein, und was [einst] geschehen ist, das wird [wieder] geschehen. Und es gibt nichts Neues unter der Sonne.

10Kann man von irgend etwas sagen: »Siehe, das ist neu«? Längst schon war es in unbekanntenen Zeiten, die vor uns gewesen sind!

Prediger Kapitel 3, Vers 15

Was da ist, das ist schon vor Zeiten gewesen, und auch was sein wird, ist schon vor Zeiten gewesen; und Gott sucht das Vergangene wieder hervor.

Preist den HERRN!

Eine Bestätigung dafür finden wir hier:

Psalm 114, Vers 7

O Erde, erbebe vor dem Angesicht des Herrschers, vor dem Angesicht des Gottes Jakobs, ...

Beachtet: Während sich **Psalm 114:1-6** auf das bezieht, was mit Israel in der Vergangenheit geschah, steht der **Vers 7** im Hebräischen grammatikalisch in der Gegenwartsform. Das bedeutet, dass diese Dinge im 2. Volljahr der Trübsalzeit, also im Jahr 2014 geschehen werden. Leute, Eure Uhren mögen falsch ticken, aber Gottes große „Zeituhr“ der Weltzeiten geht immer richtig. Vergleicht diese Prophezeiungen mit **Jesaja Kapitel 13 und Kapitel 24**. Die Macht von Gott, dem HERRN, bringt diese Gerichte über die Erde, genau wie einst im alten Ägypten.

Psalm 114, Vers 8

... der den Fels verwandelte in einen Wasserteich, den Kieselstein in einen Wasserquell!

Der gesamte **114. Psalm** spricht über die Gerichte, die Gott, der HERR, während der 1. Hälfte der Trübsalzeit über die Erde ausgießen wird.

Psalm 115

Er steht mit dem Jahr 2015 in Verbindung. Dieser **Psalm** offenbart die Bosheit, die sich während der 1. Hälfte der Trübsalzeit in allen Ländern und unter allen Völkern auf der Erde ausbreiten wird. Durch die Zusammenarbeit zwischen der „Hure“ und dem Antichristen wird sich ein ungeheuerlicher Götzendienst auf der Erde verbreiten, weil das religiöse System der

babylonischen „Hure“ bei der Menschheit wieder eingeführt wird.

Offenbarung Kapitel 17, Verse 1-7

Und einer von den sieben Engeln, welche die sieben Schalen hatten, kam und redete mit mir und sprach zu mir: „Komm! Ich will dir das Gericht über die große Hure zeigen, die an den vielen Wassern sitzt, 2mit der die Könige der Erde Unzucht getrieben haben, und von deren Wein der Unzucht die, welche die Erde bewohnen, trunken geworden sind.“ 3Und er brachte mich im Geist in eine Wüste. Und ich sah eine Frau auf einem scharlachroten Tier sitzen, das voll Namen der Lästerung war und sieben Köpfe und zehn Hörner hatte. 4Und die Frau war gekleidet in Purpur und Scharlach und übergoldet mit Gold und Edelsteinen und Perlen; und sie hatte einen goldenen Becher in ihrer Hand, voll von Gräueln und der Unreinheit ihrer Unzucht, 5und auf ihrer Stirn war ein Name geschrieben: „Geheimnis, Babylon, die Große, die Mutter der Huren und der Gräuel der Erde.“ 6Und ich sah die Frau berauscht vom Blut der Heiligen und vom Blut der Zeugen Jesu; und ich wunderte mich sehr, als ich sie sah. 7Und der Engel sprach zu mir: „Warum wunderst du dich? Ich will dir das Geheimnis der Frau sagen und des Tieres, das sie trägt, das die sieben Köpfe und die zehn Hörner hat.“

Während der 1. Hälfte der Trübsalzeit wird der Antichrist die babylonische „Hure“ benutzen, um die Welt-“Religionen“ zu zwingen, sich in einem Eine-Welt-Religionssystem zu vereinen. All jene, die es wagen, sich diesem neu eingeführten Religionssystem zu widersetzen, werden getötet – aller Wahrscheinlichkeit nach öffentlich enthauptet.

Offenbarung Kapitel 17, Vers 6

Und ich sah die Frau berauscht vom Blut der Heiligen und vom Blut der Zeugen Jesu; und ich wunderte mich sehr, als ich sie sah.

Offenbarung Kapitel 13, Verse 10 und 15

10Wenn jemand in Gefangenschaft führt, so geht er in die Gefangenschaft; wenn jemand mit dem Schwert tötet, so soll er durchs Schwert getötet werden. Hier ist das standhafte Ausharren und der Glaube der Heiligen!

15Und es wurde ihm gegeben, dem Bild des Tieres einen Geist zu verleihen, so dass das Bild des Tieres sogar redete und bewirkte, dass alle GETÖTET wurden, die das Bild des Tieres nicht anbeteten.

Offenbarung Kapitel 20, Vers 4

Und ich sah Throne, und sie setzten sich darauf, und das Gericht wurde ihnen übergeben; und [ich sah] die Seelen derer, die ENTHAUPPET worden waren um des Zeugnisses Jesu und um des Wortes Gottes willen, und die das Tier nicht angebetet hatten noch sein Bild, und das Malzeichen weder auf ihre Stirn noch auf ihre Hand angenommen hatten; und sie wurden lebendig und regierten die 1 000 Jahre mit Christus.

Die ganze Jesus Christus ablehnende, verlorene Welt wird in einem Ausmaß zum Götzendienst zurückkehren, wie noch NIEMALS zuvor in der Menschheitsgeschichte. Schaut mal, wie weit das geht ...

Offenbarung Kapitel 9, Vers 20

Und die übrigen Menschen, die durch diese Plagen nicht getötet wurden, taten nicht Buße über die Werke ihrer Hände, so dass sie nicht mehr die Dämonen und die Götzen aus Gold und Silber und Erz und Stein und Holz angebetet hätten, die weder sehen, noch hören, noch gehen können.

Bis zur Mitte der Trübsalzeit wird der römische Papst dieses Eine-Welt-Religionssystem leiten. Danach wird der Antichrist selbst die Person sein, die

von der verlorenen, Jesus Christus verleugnenden Menschheit angebetet wird.

Offenbarung Kapitel 17, Verse 16-17

16Und die zehn Hörner, die du auf dem Tier gesehen hast, diese werden die Hure hassen und sie verwüsten und entblößen, und sie werden ihr Fleisch verzehren und sie mit Feuer verbrennen. 17Denn Gott hat ihnen ins Herz gegeben, seine Absicht auszuführen und in einer Absicht zu handeln und ihr Reich dem Tier zu geben, bis die Worte Gottes erfüllt sind.

Beachtet, dass der Psalmist im gesamten 115. Psalm Israel und das jüdische Volk dazu ermahnt,

- dem HERRN die Ehre zu geben (Psalm 115:1)
- auf den HERRN zu vertrauen (Psalm 115:9)
- den HERRN zu fürchten (Psalm 115:11)
- sich vom HERRN segnen zu lassen (Psalm 115:12)

Der 115. Psalm hängt mit dem Jahr 2015 zusammen, dem 3. Volljahr der Trübsalzeit. Es führt direkt in die Mitte der Trübsalzeit. Während der 1. Hälfte der Trübsalzeit sind es nur die „144 000“ aus den 12 Stämmen Israels„ die erlöst, versiegelt und ausgesandt werden, um „das Evangelium vom Reich“ Gottes an jeden Ort der Erde zu predigen, wo immer sich auch eine verlorene Seele befindet, die es hören WILL.

Offenbarung Kapitel 7, Verse 1-8

Und danach sah ich vier Engel an den vier Enden der Erde stehen, die hielten die vier Winde der Erde fest, damit kein Wind wehe über die Erde noch über das Meer noch über irgend einen Baum. 2Und ich sah einen

anderen Engel, der von Sonnenaufgang heraufstieg, der hatte das Siegel des lebendigen Gottes; und er rief mit lauter Stimme den vier Engeln zu, denen es gegeben war, der Erde und dem Meer Schaden zuzufügen, 3und er sprach: „Schädigt die Erde nicht, noch das Meer noch die Bäume, bis wir die Knechte unseres Gottes an ihren Stirnen versiegelt haben!“ 4Und ich hörte die Zahl der Versiegelten: 144 000 Versiegelte, aus allen Stämmen der Kinder Israels. 5Aus dem Stamm Juda 12 000 Versiegelte; aus dem Stamm Ruben 12 000 Versiegelte; aus dem Stamm Gad 12 000 Versiegelte; 6aus dem Stamm Asser 12 000 Versiegelte; aus dem Stamm Naphtali 12 000 Versiegelte; aus dem Stamm Manasse 12 000 Versiegelte; 7aus dem Stamm Simeon 12 000 Versiegelte; aus dem Stamm Levi 12 000 Versiegelte; aus dem Stamm Issaschar 12 000 Versiegelte; 8aus dem Stamm Sebulon 12 000 Versiegelte; aus dem Stamm Joseph 12 000 Versiegelte; aus dem Stamm Benjamin 12 000 Versiegelte.

Matthäus Kapitel 24, Vers 14

Und dieses Evangelium vom Reich wird in der ganzen Welt verkündigt werden, zum Zeugnis für alle Heidenvölker, und dann wird das Ende kommen.

Aber in der Mitte der Trübsalzeit wird der Dienst der „144 000“ und Gottes „zwei Zeugen“ zu Ende sein. Dann wird ein anderer Teil des jüdischen „Überrestes“ sich wegen seiner Erlösung an den HERRN wenden und anfangen, Ihn zu verherrlichen.

Offenbarung Kapitel 11, Vers 13

Und zur selben Stunde entstand ein großes Erdbeben, und der zehnte Teil der Stadt fiel; und es wurden in dem Erdbeben 7 000 Menschen getötet. Und die übrigen wurden voll Furcht und gaben dem Gott des Himmels die Ehre.

Somit ist es kein „Zufall“, dass in diesem **Psalm** an dem Zeitpunkt, an welchem die Mitte der Trübsalzeit oder die unmittelbare zeitliche Nähe davon angezeigt wird, eine „Zeitmarke“ gesetzt ist.

Psalm 115, Vers 18

Wir aber wollen den HERRN preisen VON NUN AN bis in Ewigkeit.

Hallelujah!

Denn an dieser Stelle ist man in der Mitte der Trübsalzeit angelangt. **Von da an** fängt ein großer „Überrest“ von Israel und dem jüdischen Volk an, den HERRN zu suchen. Ehre sei Gott! Preist den HERRN! Hallelujah!

Die Auferstehung des an den Alten Bund glaubenden Israels

Aber das ist noch nicht das ganze prophetische Bild. Wir wollen nicht so einfach an dem „**großen Erdbeben**“, welches sich zu dieser Zeit ereignet, vorbeigehen, das „den Überrest“ dazu veranlasst, „**dem Gott des Himmels die Ehre zu geben**“ (Offenbarung 11:13). Ist Euch bewusst, dass es bei der Auferstehung des HERRN Jesus Christus ein ähnliches „**großes Erdbeben**“ gegeben hat?

Matthäus Kapitel 28, Verse 1-2

Nach dem Sabbat aber, als der erste Tag der Woche anbrach, kamen Maria Magdalena und die andere Maria, um das Grab zu besehen. 2Und siehe, es geschah ein großes Erdbeben, denn ein Engel des HERRN stieg vom Himmel herab, trat herzu, wälzte den Stein von dem Eingang hinweg und setzte sich darauf.

In Offenbarung 11:13 und in Matthäus 28:2 werden dieselben Wörter für „das große Erdbeben“ verwendet.

Matthäus Kapitel 27, Verse 51-53

51Und siehe, der Vorhang im Tempel riss von oben bis unten entzwei, und die Erde erbebte, und die Felsen spalteten sich. 52Und die Gräber öffneten sich, und viele Leiber der entschlafenen Heiligen wurden auferweckt 53und gingen aus den Gräbern hervor nach Seiner Auferstehung und kamen in die heilige Stadt und erschienen vielen.

Ihr könnt das in Eurer Konkordanz oder Eurem Bibellexikon nachprüfen. Warum sind diese beiden „großen Erdbeben“ so wichtig? Weil beim ersten Erdbeben die Auferstehung von Jesus Christus geschah und beim zweiten die Auferstehung des an den Alten Bund gläubigen Israels erfolgen wird! Ehre sei Gott! Preist den HERRN!

Daniel Kapitel 11, Vers 45

Und er (der Antichrist) wird sein Prachtzelt zwischen dem Meer und dem herrlichen Berg des Heiligtums aufschlagen; da wird er sein Ende finden, und niemand wird ihm helfen.

Daniel Kapitel 12, Verse 1-2

Und zu jener Zeit wird sich der große Fürst Michael erheben, der für die Kinder deines Volkes einsteht; denn es wird eine Zeit der Drangsal sein, wie es noch keine gab, seitdem es Völker gibt, bis zu dieser Zeit. Aber zu jener Zeit wird dein Volk gerettet werden, jeder, der sich in dem Buch eingeschrieben findet. 2Und viele von denen, die im Staub der Erde schlafen, werden aufwachen; die einen zum ewigen Leben, die anderen zur

ewigen Schmach und Schande.

In **Daniel 11:45** ist eindeutig eine „Zeitmarke“ gesetzt. Im Kontext gibt es keine Unterbrechung zwischen **Daniel Kapitel 11** und **Daniel Kapitel 12**. In der Tat beginnt **Daniel 12:1** mit „Und“, was klar eine Verbindung darstellt zwischen **Daniel 11:45** und **Daniel 12:1**. Dann heißt es ausdrücklich in **Daniel 12:1**: „**UND in jener Zeit ...**“ Von welcher Zeit ist hier die Rede? Von der „Zeit“, in welcher der Antichrist sein Zelt zwischen dem Mittelmeer und dem Toten Meer auf dem Tempelberg errichten wird. Wann wird das sein? In der Mitte der Trübsalzeit, wie es in den folgenden und in vielen anderen prophetischen Bibelstellen im Alten Testament bestätigt wird.

Daniel Kapitel 9, Vers 27

Und er (der Antichrist) wird mit den Vielen einen festen Bund schließen eine Woche lang; und in der Mitte der Woche wird er Schlacht- und Speisopfer aufhören lassen, und neben dem Flügel werden Gräuel der Verwüstung aufgestellt, und zwar bis die fest beschlossene Vernichtung sich über den Verwüster ergießt.

Matthäus Kapitel 24, Vers 15

Wenn ihr nun den Gräuel der Verwüstung, von dem durch den Propheten Daniel geredet wurde, an heiliger Stätte stehen seht (wer es liest, der achte darauf!)

2.Thessalonicher Kapitel 2, Verse 3-4

3Lasst euch von niemand in irgendeiner Weise verführen! Denn es muss unbedingt zuerst der Abfall kommen und der Mensch der Sünde geoffenbart werden, der Sohn des Verderbens, 4der sich widersetzt und sich über alles erhebt, was Gott oder Gegenstand der Verehrung heißt, so dass er sich in

den Tempel Gottes setzt als ein Gott und sich selbst für Gott ausgibt.

Offenbarung Kapitel 12, Verse 6-7 und 14

6Und die Frau floh in die Wüste, wo sie einen von Gott bereiteten Ort hat, damit man sie dort 1 260 Tage lang ernähre. 7Und es entstand ein Kampf im Himmel: Michael und seine Engel kämpften gegen den Drachen; und der Drache und seine Engel kämpften; 14Und es wurden der Frau zwei Flügel des großen Adlers gegeben, damit sie in die Wüste fliegen kann an ihren Ort, wo sie ernährt wird eine Zeit und zwei Zeiten und eine halbe Zeit, fern von dem Angesicht der Schlange.

Es ist mein Herzenswunsch, dass Gottes Volk [*die wahren Gläubigen*] letztendlich diese wunderbare Wahrheit erkennen! Es heißt ausdrücklich in

Daniel Kapitel 12, Verse 1b-2

Und zu jener Zeit wird dein Volk gerettet werden, jeder, der sich in dem Buch eingeschrieben findet. 2Und viele von denen, die im Staub der Erde schlafen, werden aufwachen; die einen zum ewigen Leben, die anderen zur ewigen Schmach und Schande. 3Und die Verständigen werden leuchten wie der Glanz der Himmelsausdehnung, und die, welche die Vielen zur Gerechtigkeit weisen, wie die Sterne immer und ewiglich.

Wer glaubt, was diese Bibelstellen tatsächlich und buchstäblich sagen, der erkennt, dass in der Mitte oder um die Mitte der Trübsalzeit die körperliche Auferstehung des an den Alten Bund gläubigen Israels in Verbindung mit „einem großen Erdbeben“ (Offenbarung 11:13) erfolgen wird, genau so wie die Auferstehung von Jesus Christus vor 2 000 Jahren im Zusammenhang mit „einem großen Erdbeben“ geschah (Matthäus 28:2). Die Annahme [*oder*

Vermutung], die viele heute haben, dass die Auferstehung ALLER Gläubigen ZUR SELBEN ZEIT erfolgen würde, ist **FALSCH**, ein tödlicher Irrtum und lässt sich nicht bei der „rechten Teilung“ der Heiligen Schrift aufrecht erhalten. Folgendes steht immer noch in der Bibel:

2.Timotheus Kapite 2, Vers 15

Strebe eifrig danach, dich Gott als bewährt zu erweisen, als einen Arbeiter, der sich nicht zu schämen braucht, der das Wort der Wahrheit recht teilt.

Unter den an das Alte Testament gläubigen Juden, die zu dieser Zeit auferstehen, wird sich David befinden. Ja, ich meine im Ernst König David! Die Tatsache, dass Israel am Ende der Trübsalzeit von einem König regiert wird, wird eindeutig aufgezeigt in

Micha Kapitel 2, Verse 12-13

12“ICH will dich, Jakob, sammeln, und zwar ganz sammeln; ICH will den Überrest Israels vollständig zusammenbringen, will sie vereinigen wie die Schafe in der Hürde, wie eine Herde auf ihrem Weideplatz, dass es von Menschen wimmeln soll. 13Der Durchbrecher wird vor ihnen hinaufziehen; sie werden durchbrechen und zum Tor ein- und ausziehen; ihr König wird vor ihnen hergehen UND der HERRan ihrer Spitze.

König David wird das jüdische Volk nach Petra in Sicherheit bringen, wenn es vor dem Antichristen flüchten muss. Er wird es in der 2. Hälfte der Trübsalzeit regieren und von da an „auf ewig“. Lest alles über den David'schen Bund nach in **1.Chronik Kapitel 17.**

Fortsetzung folgt ...

Mach mit beim ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT:

Unterstützung der Teilnehmer am ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT